

Zeitschrift: Übermittler = Transmissions = Transmissioni
Herausgeber: Eidgenössischer Verband der Übermittlungstruppen; Schweiz.
Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 4 (1996)
Heft: 1

Artikel: Verordnung über die persönliche Ausrüstung Inspektionspflicht neu
geregelt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-570982>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UG Ausbildungsfhr	- Papiermühlestr. 14 (Hauptstandort) (bisher) - CUA: Erlenuweg 5c, Münsingen (bisher) (Zwischenlösung)	UG Operationen Luftw	- Papiermühlestr. 20 (bisher) - Luftwaffenbrigaden: dezentral
BA Betriebe Heer	- Viktoriastr. 85 (Hauptstandort) (bisher) - Wylerstr. 52 (teilweise NEU)	BA Ausbildung Luftw	- Papiermühlestr. 20 (Hauptstandort) (bisher) - FAI: Dübendorf (bisher)
Festungswachtkorps	- Frauenkappelen (Hauptstao) als Zwischenlös) (NEU) - Rodtmattstr. 110 (Informatik) (bisher)	BA Betriebe Luftw	- Dübendorf (Hauptstandort) (bisher) - 6 Betriebe dezentral
Kdo SKS	- Luzern (Emmen) (Hauptstandort) (bisher) - GLG: Papiermühle 23/23a (bisher) (Zwischenlösung)	Gruppe Rüstung: RC/Stab RC	- Kasernenstr. 19/21 (Hauptstandort) (bisher)
BA Kampftruppen	- Thun, Malerweg 6 (bisher) - ZGKS, IAZ, Vs, AAT: dezentral	Zentralverwaltung	- Kasernenstr. 19/21 (Hauptstandort) (bisher) - Papiermühlestr. 23b/25, Thun GHH, Emmen F + W (bisher)
BA Unterstützungstrp	- Rodtmattstr. 110 (Hauptstandort) + 91 (bisher)	BLF	- Kasernenstr. 19/21 (Hauptstandort) (bisher) - W + F Bern, F + W Emmen (bisher)
BA Logistiktruppen	- Thun, Malerweg 6 (Hauptstandort) (teilweise NEU) - Thun, Schwäbis, Geb 113 + 145 Zwischenlö (NEU)	BWM	- Kasernenstr. 19/21 (Hauptstandort) (bisher) - Thun, General Herzoghaus (bisher)
Luftwaffe: C Luftwaffe/Stab	- Papiermühlestr. 20 (Hauptstandort) (bisher)	BAB	- Kasernenstr. 19/21 (Standort Direktion) (bisher) - Spiez, Labor (bisher) - DOB: Kasernenstr. 7 (NEU) - andere (bisher + Papiermühlestr. 23b + dezentral)
Zentrale Dienste	- Papiermühlestr. 20 (Hauptstandort) (bisher) - Beundenfeldstr. 32 (NEU)		

EMD-Information

Verordnung über die persönliche Ausrüstung Inspektionspflicht neu geregelt:

Der Bundesrat hat eine neue Verordnung über die persönliche Ausrüstung verabschiedet und auf den 1. Januar 1996 in Kraft gesetzt. Darin sind verschiedenste separat geregelte Vorschriften über die persönliche Ausrüstung zusammengefaßt.

Neu wird die persönliche Ausrüstung der männlichen und weiblichen Gefreiten und Soldaten ab 1997 alle sechs Jahre während des Militärdienstes überprüft. Die Kommandanten werden dabei durch Spezialisten der heutigen Kriegsmaterialverwaltung sowie der kantonalen Zeughäuser unterstützt. Soldaten und Gefreite sol-

len nur noch in Ausnahmefällen, wenn sie während mehr als fünf Jahren keinen Militärdienst geleistet haben, zu einer individuellen Inspektion ihrer Ausrüstung außer Dienst aufgeboten werden.

In der "alten" Armee 61 mußten ab 1991 männliche Soldaten, Gefreite und Korporale im Jahr der Vollendung ihres 30., 40. und 45. Altersjahres die persönliche Ausrüstung an einer ausserdienstlichen Inspektion kontrollieren lassen. Als Vorausmassnahme zu Armee 95 wurde in einem ersten Schritt ab 1993 die Pflicht zum bestehen der dritten Inspektion gestrichen uns später die Sistierung der aus-

serdienstlichen Inspektion in den Jahren 1995 und 1996 beschlossen. Damit wollte man die Voraussetzungen schaffen, um nach Einführung von Armee 95 die neue Inspektionsphilosophie - Ausrüstungskontrolle während des Militärdienstes - in ein Gesamtkonzept umzusetzen.

Zusätzliche Auskünfte:

Fritz Schneeberger, Sektion Persönliche Ausrüstung, Kriegsmaterialverwaltung,
Telefon: 031/324 20 36

Quelle: Informationsdienst EMD